

Am Sigmund-Freud-Institut (SFI) in Frankfurt am Main ist zum 01. Juli 2023  
eine Stelle **als wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (m/w/d)**  
**mit einem Stellenanteil von 30%, Entgeltgruppe bis 13 TV-H**  
für das Projekt Psychosozialer Verbund Rhein-Main – Hilfe für Geflüchtete  
**zunächst befristet bis 31. Dezember 2023** zu besetzen.

Das Sigmund-Freud-Institut in Frankfurt am Main ist ein 1960 eröffnetes Forschungsinstitut für Psychoanalyse und ihre Anwendungen mit nationaler und internationaler Vernetzung. Die Arbeit am Institut ist trans- und interdisziplinär zwischen den drei Schwerpunktbereichen psychoanalytische Sozialpsychologie, medizinischer Fachbereich sowie klinische Psychologie angelegt. Gemeinsame Arbeits- und Forschungsfelder sind die Auswirkungen der Veränderungen in der spätmodernen Gesellschaft, Trauma und Flucht, klinische Themen sowie psychoanalytische Grundlagenforschung.

**Aufgaben:**

Erwartet wird die aktive Durchführung von Einzel- und Gruppenangeboten für geflüchtete Menschen in einer hessischen Erstaufnahmeeinrichtung. Dazu gehört auch die Teilnahme an den dortigen Fallbesprechungen sowie anschließende statistische Erfassung der Arbeit, Erstellung von Stellungnahmen und Weitervermittlung an lokale Organisationen oder kommunale Institutionen. In Zusammenarbeit mit den Projektkolleg\*innen sind auch Fortbildungen und eine jährliche Fachtagung für Haupt- und Ehrenamtliche in der Arbeit mit Geflüchteten zu organisieren und anzubieten. Verbindlich ist die Bereitschaft, sich an regelmäßig stattfindenden Interventionen sowie Team- und Fallsupervisionen zu beteiligen und die eigene Arbeit zu reflektieren.

**Voraussetzungen:**

Diplom- oder Masterabschluss in Erziehungswissenschaften, Psychologie, Soziale Arbeit, Soziologie o. ä., Interesse und idealerweise bereits Vorerfahrungen in der psychosozialen und/oder psychotherapeutischen Versorgung von Menschen mit Migrations-/Fluchtgeschichte.

**Tätigkeitsfeld:**

Die Stelle umfasst die Mitarbeit in einem Projekt zur praktischen Hilfe von geflüchteten Menschen im zuständigen Rhein-Main-Gebiet, vor allem von besonders belasteten und traumatisierten Geflüchteten. Entsprechend wird von dem\*der Stelleninhaber\*in erwartet, ein bis zwei Mal wöchentlich den externen Einsatzort, eine hessische Erstaufnahmeeinrichtung, aufzusuchen. Der Dienort ist Frankfurt am Main. Im Sigmund-Freud-Institut finden die wöchentlichen Sitzungen mit allen Kolleg\*innen des Projekts statt.

Das Institut setzt sich aktiv für Chancengleichheit ein und begrüßt Bewerbungen von Personen mit Migrationsgeschichte und Frauen. Schwerbehinderte Bewerber\*innen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Ihre Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) richten Sie bitte **bis 15.06.2023** in einer PDF-Datei an Frau Sima Saligheh, E-Mail: [psv\\_koordination@sigmund-freud-institut.de](mailto:psv_koordination@sigmund-freud-institut.de).

Weitere Informationen über das SFI finden Sie auf unserer Website: [www.sigmund-freud-institut.de](http://www.sigmund-freud-institut.de).